

Pressemitteilung

172/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
14. Juli 2026

Statistisches Monatsheft April 2026 veröffentlicht Die amtliche Statistik im Spannungsfeld zwischen Nutzerbedarf und Bürokratieabbau und ein Blick auf die zukünftige Bevölkerungsentwicklung in den Thüringer Kreisen bis 2045

Das Thüringer Landesamt für Statistik hat das Statistische Monatsheft für April 2026 veröffentlicht. Die aktuelle Ausgabe enthält unter anderem die Aufsätze „Die amtliche Statistik im Spannungsfeld zwischen Nutzerbedarf und Bürokratieabbau“ und die „Zukünftige Bevölkerungsentwicklung in den Thüringer Kreisen bis 2045“ auf Basis der 4. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung.

Die amtliche Statistik im Spannungsfeld zwischen Nutzerbedarf und Bürokratieabbau - Eine Betrachtung unter besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftsdaten

Der Zweck der amtlichen Statistik liegt darin, eine zuverlässige und objektive Informationsbasis für Politik, Unternehmen, Wissenschaft und Bildung, Verwaltung, Journalismus sowie für alle anderen Interessierten bereitzustellen. Dafür benötigt Statistik Daten. Regelmäßig und verstärkt in jüngerer Vergangenheit wird jedoch die Forderung erhoben, die mit den statistischen Datenerhebungen verbundenen, gesetzlich angeordneten Auskunfts- und Berichtspflichten zu reduzieren. Diese von den Unternehmen und ihren Interessenvertretungen erhobene Forderung wurde und wird durch die Politik und im Verbund der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder aufgegriffen. Entsprechende Initiativen, wie beispielsweise Maßnahmen zur Digitalisierung, bespricht dieser Aufsatz im Kontext der Wirtschaftsdaten.

Gleichzeitig haben die Nutzenden der amtlichen Statistik aber Interesse an einer möglichst umfassenden Datenbasis. Somit befindet sich die amtliche Statistik in einem Spannungsfeld zwischen dem Bedarf ihrer Nutzenden und dem Bürokratieabbau. Der Aufsatz thematisiert deswegen auch, wie man die Entlastung der Auskunftspflichtigen mit einem potenziellen Datenverlust der amtlichen Statistik vereinbaren kann.

Pressemitteilung

172/2026

Zukünftige Bevölkerungsentwicklung in den Thüringer Kreisen bis 2045 - Ergebnisse der 4. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung

Mit der am 30. März 2026 veröffentlichten 4. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (4. rBv) ermöglicht das Thüringer Landesamt für Statistik einen Blick auf die zukünftige Entwicklung der Bevölkerung in Thüringen. Am 16. Juni 2026 wurde die 4. rBv vom Kabinett als maßgebliche Planungsgrundlage für Planungen der Landesbehörden des Freistaats Thüringen mit einem Planungshorizont bis einschließlich des Jahres 2045 festgelegt. Der im Statistischen Monatsheft veröffentlichte Aufsatz stellt die Herangehensweise, die Annahmen und die Ergebnisse der 4. rBv vor. Dabei werden sowohl die wesentlichen Kennzahlen für den Freistaat insgesamt als auch für die Thüringer Kreise bis 2045 erläutert. Zudem wirft der Aufsatz einen Blick auf die vergangene Entwicklung, da diese die Grundlage für die Vorausberechnung bildet.

- Das Statistische Monatsheft April 2026 finden Sie ab sofort auf der Website des Thüringer Landesamtes für Statistik unter www.statistik.thueringen.de.
- Die Aufsätze „[Die amtliche Statistik im Spannungsfeld zwischen Nutzerbedarf und Bürokratieabbau](#)“ und „[Zukünftige Bevölkerungsentwicklung in den Thüringer Kreisen bis 2045](#)“ können dort ebenfalls eingesehen werden.